

Klasse:

- 22 a. F. 16 780. **Monoazofarbstoff**, Darstellung eines violetten — aus 3-Chlor-4-nitranilin und Chromotropsäure. Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld. 3. 10. 02.
- 12 q. W. 18 484. **β -Oxyanthrachinone**, Herstellung von Halogenlderivaten der —. R. Wedekind & Co., Uerdingen a. Rh. 9. 12. 01.
- 22 a. B. 30 916. **o-Oxyazofarbstoffe**, Darstellung von —. Badische Anilin- und Sodaefabrik, Ludwigshafen a. Rh. 29. 1. 02.
- 12 o. P. 13 382. **Phosphorverbindung**, Gewinnung der organischen, in den meisten vegetabilischen Nahrungsstoffen enthaltenen, assimilierbaren —. Dr. Swigel Posternak, Paris. 20. 2. 02.
- 89 c. B. 28 635. **Preßverfahren** zur Gewinnung reiner konzentrierter Rübenpreßsäfte und zuckerreicher Preßrückstände. Carl Steffen, Wien. 14. 2. 01.
- 89 c. B. 29 251. **Preßverfahren** zur Gewinnung reiner konzentrierter Rübenpreßsäfte und zuckerreicher Preßrückstände; Zus. z. Anm. B. 28 635. Carl Steffen, Wien. 11. 5. 01.
- 12 o. A. 8018. **Pseudojonon**, Darstellung von nach Veilchen riechenden Produkten aus — und dessen Derivaten. Dr. Paul Alexander, Spandau. 8. 2. 01.
- 12 k. T. 8298. **Rhodancalcium**, Reinabscheidung von — aus der durch Extraktion von Gaskalk erhaltenen Lösung von Rhodancalcium und Calciumhyposulfit. Dr. Joseph Tcherniac, Freiburg i. Br. 3. 7. 02.
- 40 a. Sch. 18 603. **Schachtofen** zum Brennen, Rösten und Sintern von Erzen mit abnehmbaren Gufseisenwänden. Arthur Schwarz, Frankfurt a. M. 10. 4. 02.

Klasse:

- 78 c. K. 22 601. **Sprengstoff** des Sprengeltypus. Wassiliy Kirsanoff, Taganrog. 9. 11. 01.
- 78 c. K. 23 122. **Sprenggelatine**, Darstellung. Karl Kaiser, Berlin. 25. 4. 02.
- 22 d. F. 17 125. **Schwefelfarbstoff**, Darstellung eines grünen —. Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a. M. 3. 1. 03.
- 8 k. A. 9434. **Schwefelfarbstoffe**, Färben von — auf Baumwollstoffen mit seidenen Effektfüßen. Akt.-Ges. für Ausinfabrikation, Berlin. 3. 11. 02.
- 10 a. H. 28 013. **Verkohlen**, Vorrichtung zum — von Holzabfällen, Torf o. dgl. Otto Haltenhoff, Hannover. 28. 4. 02
- 39 a. W. 19 071. **Vulkanisieren**, Verfahren und Vorrichtung zum — von Gegenständen aus Kautschuk u. dgl. B. W. Wittenberg, Erwin Brock und Erwin Koch, Riga. 23. 4. 02.

Eingetragene Warenzeichen.

2. 59 480. **Arhovin** für ein Arzneimittel für Menschen und Tiere, sowie Desinfektionsmittel. Dr. A. Horowitz, Berlin. A. 23. 12. 02. E. 11. 4. 03.
13. 59 453. **Fillof** für chemische Präparate für Appretur und Schlichterei von Garnen und Geweben. Dr. A. Schmitz, Heerdt a. Rh. A. 17. 2. 03. E. 9. 4. 03.
2. 59 641. **Phytine** für pharmazeutische Produkte. Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Basel. A. 16. 2. 03. E. 17. 4. 03.
2. 59 448. **Sublamin** für Desinfektionsmittel, Seifen und Verbandstoffe. Chemische Fabrik auf Aktien (vorm. E. Schering), Berlin. A. 21. 1. 03. E. 9. 4. 03.

Verein deutscher Chemiker.

Hauptversammlung in Berlin.

Tagesordnung für die geschäftliche Sitzung im Sitzungssaale des Reichstages

zu Berlin am Dienstag den 2. Juni 1903, Nachmittags 2 Uhr.

1. Geschäftsbericht des Vorstandes.
2. Jahresrechnung für 1902, Bericht der Rechnungsprüfer.
3. Haushaltungsplan für 1904.
4. Wahl eines Ehrenmitgliedes.
5. Verleihung der Liebigdenkmünze.
6. Vorstandswahl (Neuwahl des 1. Vorsitzenden).
7. Wahl von zwei Rechnungsprüfern.
8. Feststellung von Ort und Zeit der Hauptversammlung 1904.
9. Berichte des Vorstandes.
 - a) Vereinszeitschrift. Antrag des Vorstandes: Der Verein möge beschließen, seinen Gewinnanteil aus der Vereinszeitschrift für 1902 dem Zeitschriftreservefond zu überweisen. Berichterstatter Direktor Fritz Lüty.
 - b) Vereinszeitschrift. Antrag des Vorstandes: Der Verein ermächtigt den Vorstand, den Ankauf der zweiten Hälfte der Zeitschrift für angewandte Chemie gemäß dem vorliegenden Vertragsentwurf zu genehmigen. Berichterstatter Direktor Dr. C. Duisberg.
 - c) Stellenvermittlung. Berichterstatter Direktor Fritz Lüty.
 - d) Gründung einer Hilfskasse für den Gesamtverein. Antrag des Vorstandes: Der Verein beschließt die Gründung einer Hilfskasse für den Gesamtverein gemäß den von der Kommission aufgestellten Satzungen.
 - e) Gebührenordnung. Berichterstatter Direktor Fritz Lüty.
 - f) Technolexikon. Berichterstatter Dr. Zipperer.
 - g) Patentkommission. Berichterstatter Dr. Klöppel.
10. Antrag des Bezirksvereins für Mittel- und Niederschlesien: Wechselt ein Mitglied im Laufe des Geschäftsjahres seine Zugehörigkeit zu einem Bezirksvereine, so kommt die Rückvergütung des Hauptvereins demjenigen Bezirksverein zu, welchem es am 31. Januar allein angehört hat. Gehört das Mitglied vom Anfang des Geschäftsjahres an zu mehreren Bezirksvereinen, so steht es ihm frei, zu bestimmen, welchem Bezirksverein die Rückvergütung zufallen soll.
11. Antrag des Bezirksvereins Berlin: Der Hauptverein wolle eine historische Sammlung von chemisch-analytischen Gerätschaften und verwandtem Zubehör anlegen.
12. Verschiedene geschäftliche Mitteilungen.

Die diesjährige Hauptversammlung des Vereins deutscher Chemiker findet gemäß Beschuß der Hauptversammlung in Düsseldorf im Anschluß an den 5. internationalen Kongreß für angewandte Chemie vom 2. bis 4. Juni in Berlin statt.

Die geschäftliche Sitzung wird am 2. Juni Nachmittags 2 Uhr im Reichstagsgebäude stattfinden. Die Tagesordnung derselben ist in Heft 18, 19 und 20 der Zeitschrift für angewandte Chemie veröffentlicht worden.

Der Märkische Bezirksverein des Vereins deutscher Chemiker in Berlin lädt die Teilnehmer an der Hauptversammlung zu einem **Festkommers** in der Philharmonie am Donnerstag, den 4. Juni Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr ein.

Für diejenigen Mitglieder des Vereins, welche nicht zugleich Mitglieder des internationalen Kongresses sind, werden besondere Karten im Bureau des internationalen Kongresses, welches am 2. Juni im Reichstagsgebäude, Zimmer 19 und 19a, beim Portal 2, Simsonstraße sein wird, ausgegeben. Diese Eintrittskarten, welche auf Grund der Mitgliedskarte des Vereins deutscher Chemiker unentgeltlich verabfolgt werden, berechtigen zum Besuch der geschäftlichen Sitzung des Vereins deutscher Chemiker und zur Teilnahme an dem Kommers des Märkischen Bezirksvereins.

Als Treffpunkt der Vereinsmitglieder werden während der Dauer der Hauptversammlung und des internationalen Kongresses die oberen Räume des Heidelbergers in der Dorotheenstraße, die oberen Räume des Kaiserkellers in der Friedrichstraße und Abends nach 10 Uhr Kaffee Bauer Unter den Linden sowie das Kaiser-Kaffee, Friedrichstraße bestimmt.

Diejenigen Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker, welche bislang eine Einladung für den internationalen Kongreß nicht empfangen haben, können dieselbe auf Wunsch durch die Geschäftsstelle des Vereins deutscher Chemiker erhalten.

Halle-Trotha, den 19. Mai 1093.

Der Geschäftsführer
Fritz Lüty.

Zum Mitgliederverzeichnis.

I. Als Mitglieder des Vereins deutscher Chemiker werden bis zum 16. Mai vorgeschlagen:

Dr. Ed. Arnold, Berlin SW., Buckowerstr. 7 (durch Regierungsrat Dr. Lehne). Mk.

Prof. Dr. Max Le Blance, Karlsruhe, Techn. Hochschule (durch Prof. Dr. Beckmann).

Walter Frende, Chemiker und Fabrikbesitzer, Ebersbach in Sachsen (durch C. H. Gocht).

Dr. Glimmer, Dipl. Chemiker, Darmstadt, Gervinusstr. 63 (durch Direktor Fritz Lüty).

Dr. Willi Hilland, Bitterfeld, Elektron 2 (durch Direktor Höland). S.-A.

Maschinenbau-Anstalt Humboldt, Akt.-Ges., Kalk bei Köln a. Rh. (durch Direktor Fritz Lüty).

Dr. Paul Neff, Betriebsleiter der Montanwachsfabrik, Völpke, Prov. Sachsen (durch Dr. J. Hertz).

George E. Potts, Supt. Forcite Powder Company, Dover, New Jersey (durch Dr. Schüpphaus). N. Y.

Dr. Th. Schwarz, Chemiker, Höchst a. M., Feldbergstr. 29 (durch Dr. Epting). F.

Fr. Schoellkopf, in Firma Schoellkopf Hartford Hanna & Co., Buffalo N. Y. (durch Direktor Dr. C. Duisberg). N. Y.

Dr. Spiegel, Darmstadt (durch Direktor Fritz Lüty).

II. Wohnungsänderungen:

v. Berg, Dr. Hans, Palmerton Pa., U. S. A.
Breyer, Dr. Th., Warner Sugar Refining Company,

Waukegan Ill.

Doutrelepont, R., Hemixem, Société anonyme d'en-graiss.

Groll, Fr., Brüssel, rue de Paris 18.

Mellin, Dr. E., Dortmund, Hamburgerstr. 57.

Sauer, Dr. Ludwig, Seelze bei Hannover, Beamtenkasino.

Schniewind, Dr. F., The United Coke and Gas Company, 17 Battery Place, New York City.

Stade, Geo, Ingenieur, Berlin C. 2, Nikolai-Kirchplatz 4/5.

Witt, Dr. O., Blankenese bei Altona, Sülldorferweg.

III. Gestorben:

Dr. Eugen Lucius, Begründer der Höchster Farbwerke, ist am 15. Mai in Frankfurt a. M. gestorben.

Gesamtzahl der Mitglieder: 2844.